

Inhalt

9	Vorwort
11	Zur Einführung
11	1 Zur Auswahl der Theorien der Sozialen Arbeit
20	2 Die Darstellung der Theorien in ihrem historisch- biographischen Kontext
22	3 Die Auswahl der Theorien und die Gliederung des Buches
25	4 Ein paar selbstkritische Anmerkungen
31	Teil 1: Vom Armutsideal bis zur Gemeinschaftserziehung Frühe Theorien und Programme der Sozialen Arbeit
33	Einleitung
37	1 Gott und den Nächsten lieben – Thomas von Aquin (1224–1274)
51	2 Arme unterstützen und durch Fordern fördern – Juan Luis Vives (1492–1540)
65	3 Zur reinen Natur zurück – Jean Jacques Rousseau (1712–1778)
81	4 Glück und Wohlstand für alle – Adam Smith (1723–1790)
95	5 Für ein Leben in Armut erziehen – Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827)
110	6 Das Entstehen von Armut verhindern – Thomas Robert Malthus (1766–1834)
123	7 Hütten der Liebe bauen – Johann Hinrich Wichern (1808–1881)
139	8 Arme absichern – Otto von Bismarck (1815–1898)
151	9 In, durch und zur Gemeinschaft erziehen – Paul Natorp (1854–1924)

165	Teil 2: Vom Kampf für Frieden und soziale Gerechtigkeit bis zum persönlichen Fürsorgen Theorien der Sozialen Arbeit in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts
167	Einleitung
187	1 Frieden und soziale Gerechtigkeit herstellen – Jane Addams (1860–1935)
204	2 Bevormunden und leiten – Christian Jasper Klumker (1868–1942)
219	3 Erziehen und Heilen – Alfred Adler (1870–1937)
234	4 Frieden im Inneren und in der Welt gewinnen – Alice Salomon (1872–1948)
250	5 Sich um gesellschaftlich notwendige Aufgaben kümmern – Gertrud Bäumer (1873–1954)
265	6 Grundbedürfnisse befriedigen – Ilse von Arlt (1876–1960)
279	7 Geistige Energien zur Behebung der Not wecken – Herman Nohl (1879–1960)
295	8 Sozial-rassistisch auslesen und ausschalten – Hans Muthesius (1885–1977)
311	9 Persönlich fürsorgen – Hans Scherpner (1898–1959)
327	Teil 3: Von der Unterstützung von Menschen in ihrer sozialen Umwelt bis zum Relationieren von Wissen und Können Theorien der Sozialen Arbeit ab der Mitte des 20. Jahrhunderts
329	Einleitung
349	1 Menschen in ihrer sozialen Umwelt entdecken und unterstützen – Carel Bailey Germain (1916–1995) und Alex Gitterman (* 1938)
365	2 Anleiten, erwachsen zu werden – Klaus Mollenhauer (1928–1998)
381	3 Engagierter Dialog – Marianne Hege (* 1931)

397	4 Technologisch normalisieren – Lutz Rössner (1932–1995)
412	5 Ausbeutung und Verelendung überwinden – Karam Khella (* 1934)
427	6 Einen gelingenderen Alltag ermöglichen – Hans Thiersch (* 1935)
444	7 Menschengerecht handeln – Silvia Staub-Bernasconi (* 1936)
462	8 Persönliche und gesellschaftliche Krisen bewältigen – Lothar Böhnisch (* 1944)
477	9 Wissen und Können relationieren – Bernd Dewe (* 1950) und Hans-Uwe Otto (* 1940)
493	Zum Schluss
497	Literaturverzeichnis
525	Die Autoren